

Bürgermeister künftig Beamter auf Zeit

Rathauschef in Loiching ab den Kommunalwahlen 2014 berufsmäßig im Amt

Ab der nächsten Legislaturperiode am 1. Mai 2014 soll die Gemeinde Loiching von einem hauptamtlichen Bürgermeister als Beamter auf Zeit zusammen mit 16 ehrenamtlichen Gemeinderäten geleitet werden. Mit diesem einstimmigen Beschluss folgte der Gemeinderat in seiner Oktobersitzung einem entsprechenden Antrag der Freien Wählergemeinschaft. Auf der Tagesordnung standen außerdem Vorberatungen des Haushalts für das kommende Jahr sowie die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs für die Freiwillige Feuerwehr Wendelskirchen.

Bürgermeister Günter Schuster informierte zu Beginn der Sitzung über ein Schreiben von Kreisbrandrat Josef Kramhöller an die Regierung von Niederbayern, in welchem er die Notwendigkeit der Neuanschaffung eines Mittleren Löschfahrzeugs (MLF) für die Wendelskirchener Wehr als Ersatz ihres derzeitigen Feuerwehrautos aus dem Baujahr 1986 dringend befürwortet. Wesentliche Gründe dafür seien die Nähe zu Großbetrieben, die ein wasserführendes Fahrzeug mit Atemschutz erforderlich machten. Die Regierung von Niederbayern bewilligte daraufhin bereits der Gemeinde einen Zuschuss von 40 500 Euro. Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Anschaffung eines MLF für die FF Wendelskirchen. Auf der Tagesordnung standen anschließend die Stellungnahmen von Trägern öffentlicher Belange zum Bebauungsplan „Niederviehbacher Straße II“ nördlich der Pfarrer-Schall-Straße in Loiching mit den erforderlichen Änderungen der entsprechenden Flächennutzungs- und Landschaftsplänen. Ebenfalls ohne Gegenstimme wurden die Billigungs- und Auslegungsbeschlüsse unter Beachtung vorhandener Anregungen gefasst.

Für den Bebauungsplan „Berghamer Straße“ wurde ebenfalls einstimmig der Billigungs- und Auslegungsbeschluss für eine Deckblattänderung gefasst. Es handelt sich hier um geringfügige Veränderungen, wie die Grundstückszufahrt und das Baufenster. Zugestimmt wurde einer Bauvoranfrage von Claudia Nirschl, Bergstraße 2 in Weigendorf, für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage. In diesem Zusammenhang beschloss der Gemeinderat den Erlass einer Entwicklungssatzung für Weigendorf zur Einbeziehung von Flächen in den Ortsinnenbereich. Die Antragstellerin hat die Verfahrenskosten zu tragen.

Das gemeindliche Einvernehmen wurde einem Antrag von Sebastian Birkner, Bergham 2, auf Neubau eines Schweinestalles mit Futterlager und einer Güllegrube erteilt. Der Bürgermeister informierte darüber, dass die Freistellung für das Bauvorhaben von Günter und Cornelia Braunwart, Bindergraben 1 in Niederviehbach, zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage mit Geräteraum in der Berghamer Straße erst erteilt werden kann, wenn der Satzungsbeschluss gefasst ist, was in der Novembersitzung erfolgen soll, vorausgesetzt es liegen keine Einwände gegen den Billigungs- und Auslegungsbeschluss vor.

Nach kurzer Diskussion beauftragte der Gemeinderat die Verwaltung, den Vermögenshaushalt 2014 aufgrund eines vorgelegten Entwurfs in Höhe von 3 256 000 Euro in Einnahmen und Ausgaben aufzustellen. Gleichzeitig wurde beschlossen, der Expositurkirchenstiftung Wendelskirchen einen Zuschuss in Höhe von 28 149 Euro zur Kirchturmrenovierung im kommenden Jahr zu gewähren, der Betrag soll im Haushalt 2014 bereitgestellt werden.

Auf Antrag der Freien Wählergemeinschaft, den künftigen Bürgermeister von Loiching zum Beamten auf Zeit zu bestimmen, erklärte Bürgermeister Günter Schuster, er wolle sich grundsätzlich aus dieser Diskussion heraushalten. Wenn der Gemeinderat das haben will, dann müsse er spätestens 90 Tage vor der Wahl am 16. März 2014 das örtliche Gemeindeverfassungsrecht entsprechend ändern, das sei in der Gemeindeordnung so geregelt. Auf Anfrage aus dem Gemeinderat stellte Schuster fest, das Bürgermeisteramt in der Gemeinde Loiching sei sehr zeitaufwändig, es könne aus seiner Sicht nur ehrenamtlich ausgeübt werden, wenn man sich als Selbstständiger, Freiberufler oder Landwirt die Zeit selber einteilen kann. Einstimmig fasste der Gemeinderat den Beschluss, das Gemeindeverfassungsrecht für die

Gemeinde Loiching in Paragraf 1 und 4 wie folgt zur ändern: Paragraf 1: „Der Gemeinderat besteht aus dem berufsmäßigen Ersten Bürgermeister und 16 ehrenamtlichen Mitgliedern“. Paragraf 4: „Der Erste Bürgermeister ist Beamter auf Zeit“. Zum Wahlleiter für die Kommunalwahlen 2014 bestellte der Gemeinderat Geschäftsleitenden Beamten Christof Wittmann, zu seiner Stellvertreterin Verwaltungsangestellte Karin Kopfmüller.

Der Gemeinderat billigte entsprechende Nutzungsvereinbarungen für das Dorfgemeinschaftshaus in Weigendorf mit der Freiwilligen Feuerwehr, dem Obst- und Gartenbauverein sowie dem IBV Weigendorf. Das Dorfgemeinschaftshaus darf von den Vereinen für Veranstaltungen genutzt werden, die der dörflichen Gemeinschaft dienen.

Auf Antrag darf der Obst- und Gartenbauverein Weigendorf auch das alte Feuerwehrhaus nutzen.

Gebilligt wurde auch einer Vereinbarung des Staatlichen Bauamts Landshut mit den Gemeinden Loiching, Niederviehbach und Wörth a.d. Isar über den Bau eines Geh- und Radweges entlang der Staatsstraße 2074 (ehemalige B 11) von Wörth bis Loiching. Die Federführung bei dem Projekt hat die Gemeinde Niederviehbach.

Die Fundtierpauschale für das Tierheim Passbrunn wird antragsgemäß g auf 75 Cent pro Gemeindebürger erhöht, dazu kommt ein jährlicher Zuschuss von 350 Euro. Zugestimmt wurde auch einer Teilnahmeerklärung zur Errichtung und dem Betrieb eines digitalen Funknetzes für die Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Dingolfing-Landau. Keine Einwände gab es gegen den Bau einer Regenwasser-Entwässerungs-Drainage für die Expositurkirche und den Friedhof in Wendelskirchen zum Kirchweg. Für den Jugendtreff in Kronwieden wird eine Pelletsheizung angeschafft.

Unter Informationen berichtete Bürgermeister Schuster über die Abschlussveranstaltung des Kommunalen Energiekonzepts und den Besuch einer Delegation aus der polnischen Partnergemeinde Slawoborze. Ausdrücklich bedankte er sich bei den 144 ehrenamtlichen Wahlhelfern der Gemeinde, die an zwei Sonntagen für die Landtags-, Bezirkstags- und Bundestagswahlen im Einsatz waren. Außerdem gab er die Termine für die Bürgerversammlungen 2013 bekannt. Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 5. November, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerbüros statt.

Hans Poost